



Informationen zum Tragen der Masken an der KSS

Um allen Schülerinnen und Schülern während der Pause etwas Freiraum zu geben und die Kinder spielen und sich bewegen zu lassen, handeln wir an der Schule nach den Empfehlungen des Kultusministers und lassen die Kinder Masken tragen. Da wir die Masken weder einfordern noch den sorgsam Umgang mit Hygiene in allen Familien voraussetzen können, stellen wir die Masken in der Schule zur Verfügung. So können wir sicherstellen, dass alle Masken nach jeder Benutzung gewaschen und somit desinfiziert werden und die Viren sich nicht weiter verteilen können. Keine von uns ausgeteilte Maske wird zweimal getragen. Wir stellen Kindermasken zur Verfügung, die bislang sehr gut sitzen und für die Kinder nicht unangenehm zu tragen sind. Selbstverständlich kann jedes Kind auch eine eigene Maske mit zur Schule bringen, die es in der Pause trägt, anschließend in einem Beutel verstaut und zu Hause wäscht.

Bislang durften wir das Tragen der Masken nicht verpflichtend machen. Dies hat sich am Freitag, dem 15.5. geändert. Seitdem können Schulen selbst entscheiden, ob sie das Tragen der Masken außerhalb des Klassenraums verpflichtend machen. Wir greifen darauf nur während der Pause zurück. Das Kultusministerium berät aktuell, grundsätzlich in allen Schulen das Tragen der Maske außerhalb des Klassenraumes zur Pflicht zu machen. In dem Fall würden wir Sie informieren, da die Kinder dann ab dem Betreten des Schulgeländes sowie bei jedem Toilettengang etc. eine eigene Maske tragen müssen. Bislang stellen wir das den Kindern/Eltern frei.

Das Tragen der Masken zu Schulbeginn wie auch zum Schulschluss sowie in den Klassenräumen ist aus unserer Sicht nicht notwendig, da wir auf den Mindestabstand von 1,50 Meter achten und diesen gewährleisten können. In den Pausen achten wir ebenfalls auf den Abstand. Da wir jedoch möchten, dass die Kinder sich bewegen, klettern, laufen, spielen etc. können wir nicht zu jeder Zeit den Abstand überblicken und garantieren und haben uns deswegen für das Tragen der Masken entschieden. Diese bieten gegenseitig Schutz, so dass die Kinder zusätzlich zu dem Abstand, auf den wir natürlich trotzdem achten, geschützt sind.

Ablauf der Maskennutzung während der großen Pause:

Vor der Pause:

- Zuerst Hände waschen
- Direkt im Anschluss die Maske aufsetzen und anpassen

Grundschule Kurt-Schumacher-Schule



Nach der Pause:

- Der Reihe nach wird die Maske am Gummiband abgenommen
- Die Maske wird in einen Stoffbeutel gelegt, der an der Tür hängt
- Das Kind wäscht sich direkt im Anschluss die Hände

Maskenhygiene und Desinfektion:

Der Beutel mit den Masken wird direkt nach der Pause von der Lehrkraft in die Waschküche der Schule gebracht und gewaschen.

Die Masken werden dann mittags/nachmittags getrocknet und zurück in die Klassen gebracht.

Jede Klasse hat einen eigenen Maskenbeutel und ein eigenes Wäschenetz, wodurch die Masken immer von der gleichen Klasse getragen werden.

Nutzung eigener Masken

Kein Kind wird verpflichtet, die Masken der Schule zu nutzen. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass viele private Masken nicht gut sitzen und die Kinder dann doch auf die Schulmaske zurückgreifen.

Sie können Ihrem Kind gerne eigene Masken mitgeben. Bitte denken Sie in diesem Zusammenhang daran, auch einen Beutel oder eine Tüte mitzugeben (auch aussortierte Brotdosen eignen sich dafür), in den die benutzten Masken gelegt und somit sicher verstaut werden können. Wir werden keine Masken auf dem Tisch zur Wiederbenutzung lagern. Der Schutz der Kinder und Lehrkräfte steht für uns an oberster Stelle. Für saubere und benutzte Masken sind separate Beutel zu verwenden.

Ausnahme des Maskentragens

Wenn Ihr Kind aus medizinischen Gründen keine Maske tragen darf, informieren Sie bitte die Klassenlehrerin. Nach Rücksprache mit Ihnen wird dann in der Klasse thematisiert, warum Ihr Kind die Maske nicht tragen muss.

Vielen Dank.

Stand: 17.05.2020